

TITELBILD IM DEZEMBER: Lichtermeer

Für viele Menschen ist der letzte Monat des Jahres schon deswegen eine ganz besondere Zeit, weil das Weihnachtsfest bevorsteht. Und auch wenn die meisten Menschen in Japan gar keinen direkten Bezug zu diesem christlichen Fest haben, entwickelten sie im Laufe der Zeit doch einen gewissen Gefallen an den „feierlichen“ Einflüssen dieser Zeit und beschränken sich (glücklicherweise) nicht nur auf „Jingle Bells“ vom Endlosband.

In diesem Jahr werden die „Christmas Illuminations“ vielleicht ein bisschen weniger verschwenderisch ausfallen – nehmen lassen wird sie sich niemand. Schon im letzten Jahr war – bei aller Leuchtkraft – zumindest ein Trend zu einem Weniger an Stromverschwendung zu beobachten. Und natürlich würden wir nicht in einem Land leben, dass es schon seit jeher verstanden hat, Adaptiertes zu verfeinern und nach seinem eigenen Stilempfinden zu verändern, wenn nicht auch in diesem Jahr eine ganze Reihe neuer Beleuchtungskonzepte zu bestaunen wäre.

Das Titelbild dieser Ausgabe der OAG-Notizen stammt von der „Christmas Illumination“ rund um den Komplex von Roppongi Hills.

Foto & Text: Thomas Gittel

IMPRESSUM

Die **OAG NOTIZEN** erscheinen zehnmal jährlich. Sie enthalten Vereinsnachrichten, Hinweise auf Veranstaltungen, redaktionelle Beiträge und Rezensionen. Der Inhalt der jeweiligen Artikel gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

Herausgeber: OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens

Adresse: OAG-Haus, 7-5-56 Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052, Japan

Tel: (03) 3582-7743

Fax: (03) 5572-6269

E-Mail: tokyo@oag.jp

URL: <http://www.oag.jp>

Redaktion: Dr. Maike Roeder (roeder@oag.jp)

Auflage: 800 Exemplare

Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Druck: PrintX Kabushikigaisha, Tokyo

© 2011 OAG Tokyo

ISSN 1343-408X

